

## Mehr Förderung für alle!

Internationaler Austausch hat einen hohen Mehrwert für alle jungen Menschen, ungeachtet der besuchten Schulform. Nichtsdestotrotz sind es oft Gymnasiast:innen, die an Jugend- und Schulaustauschmaßnahmen teilnehmen. Dieses spezielle Förderprogramm wurde entwickelt, um eine gut ausgestattete und unkomplizierte Förderung für die im internationalen Austausch bisher unterrepräsentierten Zielgruppen zu schaffen. Im außerschulischen Jugendaustausch liegt deshalb der Fokus des Programms auf mobilitätsfernen Jugendlichen. Dadurch soll auch das Ziel näher rücken, jedem jungen Menschen eine Austausch Erfahrung zu ermöglichen, schulisch oder außerschulisch.

Auch die Kooperation von außerschulischen und schulischen Akteuren (wie z.B. eines Kreisjugendrings mit der Mittelschule vor Ort) kann sehr gewinnbringend sein, um einen internationalen Austausch zu organisieren, und wird in diesem Programm gefördert.

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung zum Programm und die Beratung der Antragsteller:innen!



Informationen, Förderhinweise und Formulare sind auf der BJR-Website zu finden:

[Förderprogramm Schüler:innenaustausch](#)

([www.bjr.de](http://www.bjr.de) → Förderung → Internationaler Austausch)

## Das neue Förderprogramm

Wer ist antragsberechtigt?

- ...⇒ Träger der Jugendarbeit, sofern sie eine mobilitätsferne Zielgruppe ansprechen (die im BJR zusammengeschlossenen Jugendverbände, Gliederungen des BJR sowie anerkannte Träger der freien Jugendhilfe, die örtlichen Träger der öffentlichen Jugendarbeit in Bayern, zivilgesellschaftliche Akteure und Initiativen)
- ...⇒ Mittelschulen, Realschulen und Förderschulen (Staatliche und kommunale Schulen sowie staatlich anerkannte oder staatlich genehmigte Privatschulen in Bayern)

Was wird gefördert?

- ...⇒ Gefördert werden insbesondere Kosten, die durch die Zusammenarbeit im internationalen Kontext entstehen, z.B. Programmkosten, Reise- und Unterbringungskosten, Verpflegungskosten, Honorare für Referent:innen bzw. Dolmetscher:innen.
- ...⇒ Nicht gefördert werden die Reisekosten der Partnerorganisationen nach Deutschland, diese sind im Sinne des Gastgeberprinzips von der Partnerorganisation selbst zu tragen.
- ...⇒ Die Förderung ist eine Fehlbetragsfinanzierung von bis zu 80 Prozent (max. 15.000 €)

Wie ist der Ablauf des Verfahrens?

- ...⇒ Förderanträge können acht Wochen vor Beginn des Vorhabens schriftlich an den BJR gestellt werden.
- ...⇒ Der:die Antragsteller:in bekommt nach der Antragsprüfung schriftlich alle Informationen und den Förderbescheid zugestellt.
- ...⇒ Der Antrag muss das ausgefüllte Antragsformular, einen Kosten- und Finanzierungsplan sowie eine Programmkonzeption mit Ablaufplan enthalten.
- ...⇒ Nach dem Förderbescheid kann bereits Geld in bedarfsgerechten Raten beim BJR abgerufen werden.
- ...⇒ Spätestens sechs Wochen nach Abschluss muss dem BJR ein Verwendungsnachweis vorgelegt werden.

## Weitere Förderprogramme



[Mittel des Kinder- und Jugendplans des Bundes \(KJP\)](#)

[Fachprogramm internationale Jugendarbeit](#)

[Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch \(Tandem\)](#)

[Deutsch-Französischer Jugendaustausch \(DFJW\)](#)

[Deutsch-Polnischer Jugendaustausch \(DPJW\)](#)

[Deutsch-Griechischer Jugendaustausch \(DGJW\)](#)

[Bayerisch-Israelische Bildungsk Kooperation](#)

[EU-Förderprogramme](#)

[Individueller Schüler:innenaustausch](#)

Der BJR berät zu den oben aufgeführten Programmen, sollten sich darüber hinaus Fragen der Förderung oder Umsetzung ergeben, gibt es ebenfalls die Möglichkeit einer Beratung.

Das neue Förderprogramm lässt sich mit allen aufgeführten Förderprogrammen kombinieren bzw. ergänzt diese, um reguläre Maßnahmen zugänglich für mobilitätsferne Jugendliche zu machen.

## Infos in Kürze

Link zum Förderprogramm:

[Förderprogramm Schüler:innenaustausch](#)

Antragsfrist:

Laufend bis mindestens acht Wochen vor Projektbeginn

Förderhöhe:

Bis zu 80 Prozent des Fehlbetrags (max. 15.000 €)

Antragsstellung mit:

- ☛ Antragsformular
- ☛ Kosten- und Finanzierungsplan
- ☛ Programmkonzeption

Antragsberechtigt sind:

- ☛ Jugendarbeit, sofern sich das Angebot an mobilitätsferne Jugendliche richtet
- ☛ Mittelschulen
- ☛ Realschulen
- ☛ Förderschulen

Das Programm wird gefördert durch

[Stiftung Jugendaustausch Bayern](#)



## Ansprechpartner:innen

Lea Sedlmayr

Referentin für gruppenbezogenen Schüler:innen-Austausch

tel 0151/276 277 04

[sedlmayr.lea@bjr.de](mailto:sedlmayr.lea@bjr.de)

Sarah Rekhi

Sachbearbeiterin für gruppenbezogenen Schüler:innenaustausch

tel 089/514 58 83

[rekhi.sarah@bjr.de](mailto:rekhi.sarah@bjr.de)

Silvia Stankovic

Sachbearbeiterin Förderung

tel 089 514 58 33

[Stankovic.Silvia@bjr.de](mailto:Stankovic.Silvia@bjr.de)

Bayerischer Jugendring  
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Herzog-Heinrich-Straße 7  
80336 München

tel 089/51458-0  
fax 089/51458-88  
[buero.praesident@bjr.de](mailto:buero.praesident@bjr.de)  
[www.bjr.de](http://www.bjr.de)



# INTERNATIONALER JUGEND- UND SCHULAUSTAUSCH

für Jugendarbeit sowie Mittel-, Real- und  
Förderschulen

